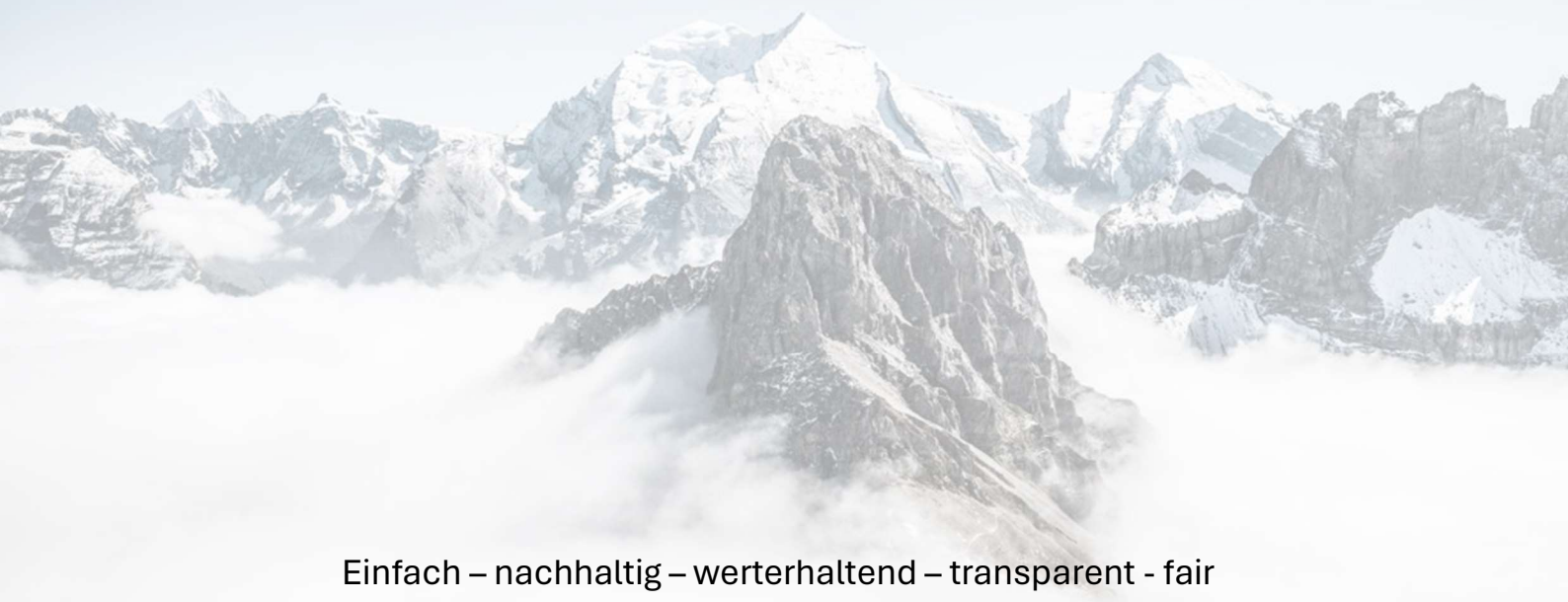


Die unabhängige Sammelstiftung für KMUs



Einfach – nachhaltig – werterhaltend – transparent - fair

Schweizer KMU Pensionskasse - Jahresrechnung 2023

- Bericht der Revisionsstelle Balmer-Etienne AG
- Jahresrechnung per 31.12.2023

KONTAKT

Schweizer KMU Pensionskasse
c/o Safe Future Management AG
Wächlenstrasse 13
CH-8832 Wollerau SZ

043 888 22 32
info@safefuture.ch
schweizerkmupk.ch



Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der

Schweizer KMU Pensionskasse, Wollerau

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Balmer-Etienne AG

Kauffmannweg 4

6003 Luzern

Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch

balmer-etienne.ch

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Schweizer KMU Pensionskasse – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich.

Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zu-

dem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Die Jahresrechnung weist eine Unterdeckung von CHF 4 029 008 und einen Deckungsgrad von 98.5 % aus. Die vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge eigenverantwortlich erarbeiteten Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung, zur Vermögensanlage und zur Information der Destinatäre sind im Anhang der Jahresrechnung dargestellt. Aufgrund von Art. 35a Abs. 2 BVV 2 müssen wir in unserem Bericht festhalten, ob die Anlagen mit der Risikofähigkeit der Vorsorgeeinrichtung in Einklang stehen. Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- der Stiftungsrat seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter 5.6 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- der Stiftungsrat bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- der Stiftungsrat die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung bisher überwacht hat. Er hat uns zudem bestätigt, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z. B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und bei den Arbeitgebern.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 21. März 2024

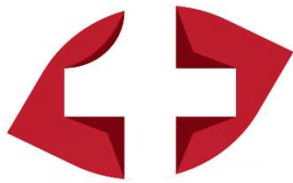
rf/ahu

Balmer-Etienne AG

Roland Furger
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)

Andrea Huwiler
Zugelassene Revisionsexpertin

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang



SCHWEIZER KMU
PENSIONSKASSE



Jahresrechnung 2023

Schweizer KMU Pensionskasse
Wächlenstrasse 13
8832 Wollerau

enthaltend:

- Bilanz per 31. Dezember 2023
- Betriebsrechnung vom 01.01.2023 - 31.12.2023
- Anhang

BILANZ	Index Anhang	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	6.4	264'900'220.42	244'875'887.85
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		16'744'355.86	29'412'485.22
Forderungen gegenüber Dritten	7.1	485'701.87	341'531.70
Forderungen gegenüber Neuanschlüssen	7.2	0.00	2'446'982.00
Forderungen gegenüber den Arbeitgebern	6.8	1'023'872.10	455'399.35
Wertschriften		246'646'290.59	212'219'489.58
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.3	528'102.32	0.00
Total Aktiven		265'428'322.74	244'875'887.85
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		7'281'680.38	4'791'675.18
Freizügigkeitsleistungen und Renten		7'149'149.08	4'544'722.99
Andere Verbindlichkeiten	7.4	132'531.30	246'952.19
Passive Rechnungsabgrenzung	7.5	250'013.60	262'373.30
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8	261'594.90	61'594.90
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		261'594.90	61'594.90
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		260'582'953.40	255'474'091.51
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	190'276'560.40	188'338'263.70
Vorsorgekapital Rentner	5.4	61'978'437.00	55'681'669.81
Technische Rückstellungen	5.5	8'327'956.00	11'454'158.00
Wertschwankungsreserve	6.3	0.00	0.00
Freie Mittel Anschlüsse	6.8	1'081'088.62	1'081'088.62
Stiftungskapital und freie Mittel		-4'029'008.16	-16'794'935.66
Stand zu Beginn der Periode		-16'794'935.66	0.00
Widmungskapital		0.00	174'500.00
Ertrags-/Aufwandüberschuss		12'765'927.50	-16'969'435.66
Total Passiven		265'428'322.74	244'875'887.85

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		17'372'531.45	16'215'326.60
Beiträge Arbeitnehmer		6'989'935.90	6'574'641.45
Beiträge Arbeitgeber		9'477'285.15	8'910'103.20
Beiträgesfinanzierung durch Zuschüsse Sicherheitsfonds		-25'308.05	0.00
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		705'310.40	711'868.75
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		200'000.00	0.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds		25'308.05	18'713.20
Eintrittsleistungen		23'971'060.22	196'584'804.16
Freizügigkeitseinlagen	5.2	22'769'550.60	17'116'143.74
Verteilung von freien Mitteln	5.2	881'107.05	260'318.30
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen	7.9	124'758.07	179'011'554.37
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	5.2	195'644.50	196'787.75
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		41'343'591.67	212'800'130.76
Reglementarische Leistungen		-7'412'094.25	-11'190'836.70
Altersrenten		-3'046'356.20	-2'726'479.50
Hinterlassenenrenten		-621'582.90	-568'925.50
Invalidenrenten		-407'957.55	-450'395.25
Scheidungsrente		-6'384.00	-2'216.65
Kapitalleistung aus Scheidung		0.00	-78'564.60
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-2'826'584.75	-5'458'189.70
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-503'228.85	-679'402.10
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.8	0.00	-1'226'663.40
Ausserreglementarische Leistungen		0.00	-330'992.25
Verwendung freie Mittel Anschlüsse	6.8	0.00	-330'992.25
Austrittsleistungen		-28'520'364.90	-22'882'626.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-27'364'428.60	-20'422'176.55
Vorbezüge WEF/Scheidung		-1'155'936.30	-2'460'449.45
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-35'932'459.15	-34'404'454.95
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-5'308'861.89	-173'186'574.11
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-164'479.90	-135'174'985.09
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner		-6'296'767.19	-29'106'374.81
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen		3'126'202.00	-8'299'443.20
Verzinsung des Sparkapitals		-1'773'816.80	-1'076'055.51
Auflösung (+) / Bildung (-) Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8	-200'000.00	549'340.40
Auflösung (+) / Bildung (-) Freie Mittel Anschlüsse	6.8	0.00	-79'055.90
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'375'310.60	823'899.75
Versicherungsleistungen		1'375'310.60	823'899.75
Versicherungsaufwand		-1'732'716.86	-1'740'805.04
Versicherungsprämien			
Risikoprämien		-1'521'488.21	-1'552'941.79
Kostenprämien		-119'829.35	-111'554.65
Beiträge an Sicherheitsfonds		-91'399.30	-76'308.60
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-255'135.63	4'292'196.41

Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.5	14'016'453.92	-28'282'201.55
Zinsen auf flüssigen Mitteln und Geldmarktanlagen		53'817.24	-182'820.73
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen		-39'503.75	-19'436.84
Zinsertrag aus Vertragsübernahmen		0.00	50'607.25
Erfolg Wertschriften		16'461'284.82	-25'782'085.21
Aufwand der Vermögensanlage	6.7	-2'459'449.58	-2'351'246.19
Erhaltene Retrozessionen		305.19	2'780.17
Sonstiger Ertrag	7.6	427.24	239.54
Übrige Erträge		427.24	239.54
Sonstiger Aufwand	7.7	-26'895.51	-238'665.30
Verwaltungsaufwand	7.8	-968'922.52	-1'071'370.82
Allgemeine Verwaltung		-320'730.60	-415'317.02
Revisionsstelle		-16'023.60	-11'704.80
Experte für berufliche Vorsorge		-123'986.15	-94'411.95
Aufsichtsbehörden		-10'851.00	-8'133.40
Stiftungsratsentschädigung		-74'646.10	-79'623.75
Makler- und Brokertätigkeiten		-381'209.22	-391'928.45
Übriger Verwaltungsaufwand		-41'475.85	-70'251.45
Ertrags-/ Aufwandüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve		12'765'927.50	-25'299'801.72
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve		0.00	8'330'366.06
Ertrags-/ Aufwandüberschuss		12'765'927.50	-16'969'435.66

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Schweizer KMU Pensionskasse wurde mit Stiftungsurkunde vom 22.10.2020 eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG gegründet.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der bei der Schweizer KMU Pensionskasse angeschlossenen Firmen sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität und Arbeitslosigkeit.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SZ-0076 eingetragen. Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	22.10.2020	
Vorsorgereglement	01.11.2020	
Anlagereglement	01.11.2020	
Rückstellungsreglement	01.12.2023	
Teilliquidationsreglement	01.01.2023	Genehmigt mit Verfügung vom 11.03.2024
Organisationsreglement	01.01.2021	
Nachtrag Nr. 1 Organisationsreglement	31.12.2022	
Compliancereglement	01.01.2021	
Kostenreglement	01.11.2020	
Gebühren u. Entschädigungsreglement	01.11.2020	

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Amtsperiode bis 31.12.2025</u>		<u>Funktion</u>	<u>gewählt bis</u>
Eberhard Heinz	Arbeitgebervertreter	Präsident	31.12.2025
Nussbaumer Christian	Arbeitgebervertreter	Mitglied	31.12.2025
Obrist Felix	Arbeitgebervertreter	Mitglied	31.12.2025
Hauser Matthias	Arbeitnehmervertreter	Vizepräsident	31.12.2025
Spaar Pascal	Arbeitnehmervertreter	Mitglied	31.12.2025
Silvana Zwahlen	Arbeitnehmervertreter	Mitglied	31.12.2025

Sämtliche Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Die Amtsdauer beträgt jeweils vier Jahre.

Adresse: Schweizer KMU Pensionskasse, Wächlenstrasse 13, 8832 Wollerau

Geschäftsführung: Safe Future Management AG, Wächlenstrasse 13, 8832 Wollerau

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	c-alm AG, Herr Roger Baumann Vadianstrasse 25a, 9000 St. Gallen
Revisionsstelle	Balmer-Etienne AG Kauffmannweg 4, 6003 Luzern Leitender Revisor Roland Furger
Verwaltung und Buchführung	Safe Future Management AG Wächlenstrasse 13, 8832 Wollerau
Vermögensverwaltung	Swiss KMU Partners AG Höcklistein, 8645 Jona zCapital AG Baarerstrasse 82, 6300 Zug Chameleon Asset Management AG Theaterstrasse 4, 4051 Basel
Anlagecontrolling	AON Schweiz AG Vulkanstrasse 106, 8048 Zürich
Aufsichtsbehörde	Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) Bundesplatz 14, 6002 Luzern

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2023	31.12.2022
	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Angeschlossene Firmen per 01.01.	50	29
Zugänge	0	22
Abgänge	-1	-1
Angeschlossene Firmen per 31.12.	49	50

2 Aktive Mitglieder und Rentner			
2.1 Aktive Versicherte		2023	2022
Stand 01.01.		1'457	438
Übernahmen		0	967
Eintritte		324	232
Austritte		-268	-149
Pensionierungen		-32	-27
Todesfall		-4	-4
Stand 31.12.		1'477	1'457
Total Aktive Versicherte		1'477	1'457
davon Männer		1'076	1'049
davon Frauen		401	408
Veränderung in Personen		20	1'019
Veränderung in %		1.37%	232.65%

Teilinvaliden werden sowohl als Aktive wie auch als Rentenbezüger gezählt.

Im Berichtsjahr 2023 ist der Tatbestand für eine Teilliquidation nicht gegeben.

2.2 Rentenbezüger	Zu- / Abgänge	31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten	+ 13 / - 3	163	153
Alterskinderrenten	+ 0 / - 0	2	2
Ehegattenrenten	+ 4 / - 5	41	42
Waisenrenten	+ 2 / - 2	2	2
Invalidenrenten	+ 3 / - 5	23	25
Invaliden-Kinderrenten	+ 1 / - 0	4	3
Scheidungsrente	+ 0 / - 0	1	1
Pendente Invalide	+ 4 / - 6	8	10
Total (Anzahl)	+ 40 / - 35	244	238

Inbegriffen in den Invalidenrentnern sind auch Beitragsbefreite, für welche infolge Überversicherung keine Rente ausbezahlt wird.

Zusätzliche Rentenbezüger bei Axa	Zu- / Abgänge	31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten	+ 2 / - 0	2	0
Ehegattenrenten	+ 1 / - 0	2	1
Total Rentenbezüger	+ 3 / - 0	4	1

3 Art der Umsetzung des Zwecks**3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans**

Der Vorsorgeplan enthält die individuellen Bestimmungen der angeschlossenen Firmen, insbesondere betreffend Beiträge und Leistungen. Sämtliche weitere Einzelheiten sind im Vorsorgereglement aufgeführt.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersleistungen werden nach dem Beitragsprimat und die Versicherungsleistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat bestimmt.

Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen, den Risikobeiträgen und den Beiträgen für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds. Die Sparbeiträge und Risikobeiträge richten sich nach dem Vorsorgeplan der angeschlossenen Firma. Die paritätische Aufteilung der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge ist gewährleistet. Der Arbeitgeber übernimmt mindestens die Hälfte der Beiträge. Die Beiträge aller Pläne werden nach versicherungstechnischen Kriterien bestimmt und regelmässig überprüft. Zwischen den einzelnen Plänen besteht keine Querfinanzierung. Die Vermögensanlage erfolgt kollektiv innerhalb der Stiftung.

3.3 Ordentliche Pensionierung

Gemäss Reglement erfolgt die ordentliche Pensionierung mit 64 (Frauen) bzw. mit 65 (Männer). Das Vorsorgereglement wird per 01.01.2024 gesetzeskonform angepasst.

Vorzeitige Pensionierung

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Der Vorbezug der Rente führt zu einer lebenslangen Kürzung der jährlichen Altersrente. Der Umwandlungssatz beträgt im ordentl. Rentenalter 5.70% für Männer und 5.70% für Frauen. Pro vorbezogenes Jahr reduziert sich der Umwandlungssatz um 0.2%. Die BVG-Minimalleistungen werden in jedem Fall ausgerichtet. Der Stiftungsrat hat im 2022 beschlossen, die Umwandlungssätze bei ordentlicher Pensionierung schrittweise auf 5.20% zu senken.

Teuerungsanpassung der Renten

Die Renten wurden im 2023 auf Beschluss des Stiftungsrates nicht an die Teuerung angepasst.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.**Wertschriften**

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag.

Fremdwährungen

Die Bewertung der Fremdwährungen erfolgt zu Umrechnungskursen per Bilanzstichtag.

Übrige Aktiven

Die Bilanzierung der übrigen Anlagen und Forderungen sowie der Kontokorrentguthaben erfolgt zu Nominalwerten, vermindert um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen. Zurzeit ist kein Wertberichtigungsbedarf erkennbar.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge.

Sollwert der Wertschwankungsreserve

Finanzmathematische Methode aufgrund der aktuellen Anlagestrategie.

5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad
----------	---

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Sämtliche Risiken bei Tod und Invalidität sind seit 01.01.2021 vollumfänglich bei der PKRück rückversichert. Der Rahmenvertrag ist mit einer Mindestvertragsdauer von drei Jahren abgeschlossen. Ohne Kündigung wird der Rahmenvertrag um weitere drei Jahre verlängert. Für jede Anschlussgruppe wird zwischen der Vorsorgeeinrichtung und der PKRück ein separater Rückdeckungsvertrag abgeschlossen, in dem unter anderem ein individueller Prämiensatz festgelegt und eine individuelle Laufzeit vereinbart werden kann. Das Langleberisiko wird durch die Kasse selbst getragen.

Die Anschlüsse der Eberhard Unternehmungen waren bis 31.12.2021 in der firmeneigenen Pensionskasse versichert, welche bis zum 31.12.2018 einen Rückversicherungsvertrag bei der AXA Winterthur hatte. Aus diesem Vertrag werden für die bestehenden Rentner aus dieser Zeit Deckungskapitalien in der Höhe von CHF 599'067.11 geführt (vgl. Ziffer 2.2 und 5.4).

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2023	2022
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Aktive 01.01.	188'338'263.70	52'016'549.15
Sparbeiträge Arbeitnehmer	6'176'364.45	5'797'365.40
Sparbeiträge Arbeitgeber	7'707'398.65	7'220'719.20
Sparbeiträge Invalide	332'634.00	191'134.70
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	705'310.40	711'868.75
Freizügigkeitseinlagen	22'769'550.60	17'116'143.74
Verteilung freie Mittel Anschlüsse	881'107.05	260'318.30
Freizügigkeitseinlagen aus Übernahmen	0.00	138'496'930.90
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	195'644.50	196'787.75
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-27'364'060.20	-20'422'176.55
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'155'936.30	-2'460'449.45
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-10'083'533.25	-11'933'657.65
Zusatzverzinsung durch freie Mittel Anschlüsse	0.00	70'673.95
Verzinsung des Vorsorgekapitals	1'773'816.80	1'076'055.51
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.	190'276'560.40	188'338'263.70
<i>davon Vorsorgekapital der Invaliden</i>	2'657'038.10	3'170'403.25
Verzinsung des obligatorischen Vorsorgekapitals	1.00%	1.00%
Verzinsung des überobligatorischen Vorsorgekapitals	1.00%	0.00%

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	110'569'503.65	108'639'045.40
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	2023	2022
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Rentner 01.01.	55'681'669.81	26'575'295.00
Vorsorgekapital Rentner aus Übernahme	0.00	29'070'337.37
Übertrag Sparkapitalien infolge Pensionierung	6'537'387.85	10'442'603.85
Übertrag Sparkapitalien infolge Todesfall	216'331.80	1'491'053.80
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-456'952.46	-11'897'620.21
Total Vorsorgekapital Rentner 31.12.	61'978'437.00	55'681'669.81
Anzahl Rentner 31.12. (Details siehe 2.2)	244	238

Die Rentendeckungskapitalien wurden vom Pensionskassen-Experten per 31.12.2023 aktuell berechnet.
 Grundlagen 2023: BVG 2020, techn. Zinssatz: 2.0%, Generationentafel.
 (Vorjahr BVG 2015, techn. Zinssatz 2.0%, Generationentafel)

In diesen Rentendeckungskapitalien sind jene der rückversicherten Rentner nicht berücksichtigt.

Rückkaufswerte aus Versicherungsverträgen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Rückversichertes Deckungskapital Renten bei der AXA Winterthur	599'067.11	285'033.19

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der technischen Rückstellungen	2023	2022
	CHF	CHF
Rückstellung für Umwandlungssatzverluste	5'371'797.00	7'138'803.00
Rückstellung für pendente Leistungsfälle	2'238'075.00	2'446'982.00
Rückstellung für Schwankungen der Rentner	718'084.00	1'868'373.00
Total technische Rückstellungen	8'327'956.00	11'454'158.00

Per 31.12.2023 ist gemäss Berechnung des Pensionskassen-Experten eine Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle von CHF 84'745.00 notwendig. Gemäss Übernahmevereinbarung mit der Personalvorsorgestiftung der Eberhard Unternehmungen, Kloten, muss eine Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle von CHF 2'326'093.00 eingebracht werden. Die zu viel eingebrachten Rückstellungen werden per 31.12.2025 zu freien Mitteln der Vorsorgewerke der Eberhard Unternehmungen, sofern diese nicht zur Finanzierung von Leistungsfällen verwendet werden müssen. Aus der Pensionskasse JUCONA muss für den Bestand der Nahrin AG für die pendenden und latenten Leistungsfälle eine Rückstellung von CHF 124'758.07 eingebracht werden. Unter 7.2 des Anhangs sind die Ansprüche ausgewiesen.

Entwicklung der technischen Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Technische Rückstellungen 01.01.	11'454'158.00	3'154'714.80
Eingebrachte techn. Rückstellungen aus Übernahmen	124'758.07	10'356'914.95
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-3'126'202.00	-2'057'471.75
Total Technische Rückstellungen 31.12.	8'327'956.00	11'454'158.00

Erläuterung der technischen Rückstellungen

Die Rückstellung für Umwandlungssatzverluste gleicht künftige versicherungstechnische Verluste aus, die bei Pensionierungen entstehen, wenn der reglementarische Umwandlungssatz über dem versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssatz liegt. Grundlage für die Rückstellung bilden die projizierten Umwandlungssatzverlust auf den Altersguthaben aller einzelnen aktiven und invaliden Versicherten, welche das 55. Altersjahr erreicht haben. Für die Berechnung der Rückstellung für Umwandlungssatzverluste wird eine realistische Kapitalbezugsquote angenommen.

Die Schwankungsrückstellung aktive Versicherte fängt eine kurzfristig nicht prognostizierbare Häufung von Todes- und/oder Invaliditätsfällen auf, welche durch die jährlich eingenommenen reglementarischen, auf die im Durchschnitt zu erwartenden Schäden ausgerichteten, Risikoprämien nur unvollständig aufgefangen werden. Sie wird mit demselben Sicherheitsniveau bestimmt wie die Wertschwankungsreserve. Bei Bestehen einer Rückdeckung wird diese in die Berechnung einbezogen.

Die Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf fängt Abweichungen gegenüber der statistisch erwarteten durchschnittlichen Lebenserwartung der Rentenbezügerinnen und -bezüger auf, die sich in kleinen Rentnerbeständen ergeben können, da kein genügender Risikoausgleich stattfindet und das Gesetz der grossen Zahlen noch nicht gilt. Die Notwendigkeit und die Höhe dieser Schwankungsrückstellungen werden vom Experten für berufliche Vorsorge festgelegt.

Die Rückstellung für pendente Leistungsfälle grenzt die möglichen künftigen finanziellen Folgen von bekannten Fällen von Arbeitsunfähigkeit und Tod auf den Bilanzstichtag ab. Ihre Höhe wird durch den Experten für berufliche Vorsorge festgelegt und entspricht dem Deckungskapital der betroffenen Fälle, welches mit einer Eintretenswahrscheinlichkeit gewichtet wird.

Eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes glättet die Kosten der Neubewertung der Vorsorgekapitalien der Rentenbezügerinnen und -bezüger. Die Rückstellung kann im Einverständnis mit dem Experten gebildet werden.

Eine Rückstellung für künftige Rentenanpassungen verteilt Rentenerhöhungen über die kommenden Jahre. Der Stiftungsrat entscheidet gemäss finanzieller Situation der Pensionskasse über die Höhe der Rentenanpassungen und den Zeithorizont, über welchen diese erfolgen soll. Sie kann aufgelöst werden, wenn der Stiftungsrat aufgrund der finanziellen Situation die geplanten Rentenanpassungen als Sanierungsmassnahme rückgängig macht.

Für allfällige reglementarische Leistungszusagen gemäss Übergangsbestimmungen können die erforderlichen Rückstellungen in voller Höhe gebildet werden.

Im Falle eines ausserordentlichen Ereignisses, durch welches sich die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten oder der Rentenbeziehenden kurzfristig erhöhen, die Zielgrösse der Rückstellungen anhebt oder der Stiftungsrat ausserordentliche Zahlungen vornehmen muss, können durch Rückstellungen für ausserordentliche Ereignisse abgedeckt werden. Dies kann beispielsweise bei Fusion oder Teilliquidation der Fall sein.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde durch den PK-Experten per 01.01.2023 erstellt. Der Pensionskassen-Experte bestätigte folgendes:

Finanzielle Sicherheit

Die Pensionskasse weist per 01.01.2023 einen Deckungsgrad von 93.0% aus. Somit befindet sich die Pensionskasse in Unterdeckung. Gemäss der Sanierungsanalyse ist die Unterdeckung gemäss Weisung OAK W – 01/2017 als gering einzustufen.

Sanierungsfähigkeit

Gemessen ab dem 01.01.2023 kann die Pensionskasse die Unterdeckung ohne Sanierungsmassnahmen in angemessener Frist beheben. Die Pensionskasse verfügt zudem sowohl mit einer Zinsreduktion als auch mit Sanierungsbeiträgen über gute Sanierungsmöglichkeiten. Bei einer Reduktion der Altersguthabenverzinsung um 1% der Lohnsumme würde sich die Sollrendite um 0.73%-Punkte bzw. 0.46%-Punkte verringern.

Da keine erhebliche Unterdeckung vorliegt, werden keine Sanierungsmassnahmen empfohlen.

Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die aktuell gültigen Reglemente wurden gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG durch den vorherigen Experten für berufliche Vorsorge geprüft und die Bestätigung bei der Aufsicht eingereicht.

Die Angemessenheitsprüfung hat ergeben, dass alle Vorsorgepläne die Grundsätze der Angemessenheit erfüllen.

Die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafel, mit einem technischen Zinssatz von 2.0%.

Es wird die Umstellung auf die aktuellen Grundlagen BVG 2020 empfohlen.

Laufende Finanzierung

Mit der von uns erwarteten Anlagerendite ist das Leistungsziel einer AGH-Verzinsung von 2.0% finanzierbar.

Es besteht derzeit kein weiterer Handlungsbedarf.

Zielgrösse Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wurde nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk, mit einem Zeithorizont von einem Jahr) gemäss Ziffer 4.3 der FRP 5 geprüft. Die reglementarisch festgelegte Ziel-Wertschwankungsreserve von 9.7% unterschreitet die gemäss FRP 5 berechnete Mindesthöhe der Ziel-Wertschwankungsreserve um 5.6%-Punkte.

Es wird empfohlen, die Höhe der Ziel-Wertschwankungsreserve anzupassen.

Ausblick

Der Stiftungsrat der Pensionskasse ist daran die Struktur und den Geschäftsplan der Pensionskasse zu überarbeiten und zu präzisieren. Zudem möchte der Stiftungsrat die Höhe der Ziel-Wertschwankungsreserve überprüfen.

Wir empfehlen der Pensionskasse zusätzlich die Anpassung der Technischen Grundlagen auf BVG 2020.

Der Stiftungsrat hat sämtliche Empfehlungen des Pensionskassen-Experten umgesetzt.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- technischer Zinssatz **2.00%** (Vorjahr 2.00%)
- technische Grundlagen **BVG 2020** (Vorjahr BVG 2015) (Generationentafel)

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Der Stiftungsrat hat am 23.05.2023 beschlossen, die technischen Grundlagen ab 01.01.2023 von BVG 2015 auf BVG 2020 zu ändern.

Diese Änderung führt zu einer Reduktion des Deckungskapitals der Rentner um CHF 1'997'213 sowie zu einer Reduktion der technisch notwendigen Rückstellungen um CHF 1'111'986, welche das Jahresergebnis um gesamthaft CHF 3'109'181 entlastet.

	BVG 2020	BVG 2015
	CHF	CHF
Vorsorgekapital der Rentner 01.01.2023	55'120'632.00	57'117'845.00
Technische Rückstellungen 01.01.2023	9'793'382.00	10'905'350.00
Total Vorsorgekapital Rentner / techn. Rückstellungen	64'914'014.00	68'023'195.00
Veränderung aufgrund Grundlagenwechsel	-3'109'181.00	

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital.

Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberbeitragsreserven stellen das verfügbare Vermögen dar.

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Aktiven zu Marktwerten	265'428'322.74	244'875'887.85
- kurzfristige Verbindlichkeiten	-7'281'680.38	-4'791'675.18
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-250'013.60	-262'373.30
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-261'594.90	-61'594.90
- Freie Mittel von übernommenen Anschlüssen	-1'081'088.62	-1'081'088.62
Verfügbares Vermögen	256'553'945.24	238'679'155.85
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	190'276'560.40	188'338'263.70
Vorsorgekapital Rentner	61'978'437.00	55'681'669.81
Technische Rückstellungen	8'327'956.00	11'454'158.00
Notwendiges Vorsorgekapital	260'582'953.40	255'474'091.51
Überdeckung	-4'029'008.16	-16'794'935.66
Deckungsgrad	98.5%	93.4%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage**6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement**

Der Anlageausschuss setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Obrist Felix	als Präsident Anlagekommission und Mitglied des Stiftungsrates
Spaar Pascal	als Mitglied des Stiftungsrates

Die Vermögensanlagen Aktien Schweiz werden durch die Swiss KMU Partners AG und die zCapital AG bei der Aargauischen Kantonalbank getätigt. Das Obligationen CHF Mandat wird durch die Chameleon Asset Management AG betreut. Die übrigen Vermögensanlagen werden durch die Anlagekommission der Schweizer KMU Pensionskasse verwaltet.

Zudem hat der Stiftungsrat AON Schweiz AG mit dem Anlagecontrolling beauftragt. Die AON Schweiz AG erstellt pro Quartal ein Anlagereporting.

Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung

Die Aargauische Kantonalbank hat bestätigt, dass die Anforderungen der in Art. 51b BVG in Verbindung mit Art. 48f bis 48l BVV2 verankerten Vorschriften zu "Loyalität in der Vermögensverwaltung" jederzeit eingehalten wurden.

Sämtliche Mitglieder des Stiftungsrates sowie der Geschäftsführer der Safe Future Management AG, die Swiss KMU Partners AG, zCapital AG und Chameleon Asset Management haben eine Erklärung zur Integrität und Loyalität der Verantwortlichen abgegeben.

Verpfändung Wertschriftenvermögen Aargauische Kantonalbank

Zur Margenabdeckung bei OTC-Geschäften (over the Counter) besteht ein Rahmenkreditvertrag mit der Aargauischen Kantonalbank. Zur Sicherstellung wurde das Portfolio 6459.7403.1008 mit einem Wert per 31.12.2023 über CHF 25'014'603 (Aktien Schweiz-Depot der zCapital) verpfändet.

Stimmrechtswahrnehmung

Die Stimmrechtswahrnehmung wird ausgeübt. Die Offenlegung erfolgt jährlich mittels Versand der Versicherten-Information.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung

Im Berichtsjahr wird die Kategorienbegrenzung nach Art. 55 BVV2 bei den Immobilienanlagen um 1.6% überschritten. Die obere Bandbreite gemäss Anlagereglement ist eingehalten. Die strategische Übergewichtung der Immobilienanlagen ist unter anderem auf die Wertentwicklung der übrigen Anlageklassen im Berichtsjahr zurückzuführen.

Die Sicherheit in Bezug auf die Erfüllung des Vorsorgezwecks war jederzeit gewährleistet. Der Stiftungsrat hat den Prozess eng begleitet.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird jährlich nach der finanzmathematischen Methode berechnet. Der Stiftungsrat legt das Sicherheitsniveau für die Berechnung fest.

Ziel ist dabei, eine mit hinreichender Sicherheit geforderte Minimalverzinsung der gebundenen Vorsorgekapitalien über einen Horizont von einem Jahr zu ermöglichen (Sicherheitsniveau mindestens 98.0%).

Veränderung der Wertschwankungsreserve	2023	2022
	CHF	CHF
Wertschwankungsreserve 01.01.	0.00	8'330'366.06
Veränderung über Betriebsrechnung	0.00	-8'330'366.06
Wertschwankungsreserve 31.12.	0.00	0.00
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	39'087'443.01	25'892'040.20
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-39'087'443.01	-25'892'040.20
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	260'582'953.40	266'928'249.51
Vorhandene Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen	0.00%	0.00%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen	15.00%	9.70%

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Direkt 31.12.2023	Kollektiv 31.12.2023	Total per 31.12.2023	in % der Aktiven	Total per 31.12.2022	in % der Aktiven	Strategie 01.11.2020	Bandbreite
	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%	%	%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	1'509'574 528'102	0	2'037'676	0.7%	3'364'157	1.3%	---	---
Liquidität / Geldmarkt CHF	20'855'896	0	20'855'896	7.9%	29'412'485	12.0%	4%	0 - 10%
davon in CHF	20'708'446	0	20'708'446	7.8%	29'385'406	12.0%		
davon in FW	147'450	0	147'450	0.1%	27'079	0.0%		
Obligationen CHF	26'729'685	0	26'729'685	10.1%	24'518'358	10.0%	10%	5 - 15%
Obligationen FW	0	0	0	0.0%	468'013	0.2%	0%	0 - 5%
davon FW hedged in CHF	0	0	0	0.0%	468'013	0.2%		
Aktien Schweiz	98'373'332	0	98'373'332	37.1%	82'590'543	33.7%	40%	30 - 45%
Aktien Ausland	912'804	8'130'072	9'042'876	3.4%	8'033'652	3.3%	5%	0 - 10%
Immobilien Schweiz	0	83'875'418	83'875'418	31.6%	76'261'287	31.1%	30%	20 - 40%
Infrastrukturanlagen	0	13'126'191	13'126'191	4.9%	9'407'504	3.8%	3%	0 - 5%
Hypotheken	0	995'331	995'331	0.4%	0	0.0%	0%	0 - 5%
Alternative Anlagen	0	10'391'918	10'391'918	3.9%	10'819'889	4.4%	8%	0 - 8%
davon Darlehen	0	5'397'234	5'397'234	2.0%	5'191'597	2.1%	3%	0 - 5%
davon Beteiligungen	0	4'994'684	4'994'684	1.9%	3'612'292	1.5%	5%	0 - 8%
davon Rohstoffe	0	0	0	0.0%	2'016'000	0.8%	0%	0 - 10%
Total Aktiven	148'909'393	116'518'929	265'428'323	100.0%	244'875'887	100.0%	100%	

Kategorienbegrenzung nach Art. 55 BVV2	31.12.2023	in % der Aktiven	31.12.2022	in % der Aktiven	Kategorienbegrenzungen gemäss BVV2
	CHF	%	CHF	%	
Aktien Schweiz	98'373'332		82'590'543		
Aktien Ausland	9'042'876		8'033'652		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. b)	107'416'209	40.5%	90'624'194	37.0%	50%
Immobilien Schweiz	83'875'418		76'261'287		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. c)	83'875'418	31.6%	76'261'287	31.1%	30%
Alternative Anlagen	10'391'918		10'819'889		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. d)	10'391'918	3.9%	10'819'889	4.4%	15%
Liquidität FW	147'450		27'079		
Obligationen Ausland FW	0		468'013		
Aktien Ausland	9'042'876		8'033'652		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. e)	9'190'326	3.5%	8'528'743	3.5%	30%

Die Verletzungen der Begrenzungen nach BVV2 sind in Anhang unter 6.2 im Detail dargelegt.

6.5 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage	2023	2022
	CHF	CHF
Zinsen auf flüssigen Mitteln und Geldmarktanlagen	53'817.24	-132'213.48
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen	-39'503.75	-19'436.84
Netto-Erfolg auf Wertschriften	16'461'284.82	-25'782'085.21
Erhaltene Retrozessionen	305.19	2'780.17
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-2'459'449.58	-2'351'246.19
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	14'016'453.92	-28'282'201.55
Performance des Gesamtvermögens	2023	2022
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	244'875'887.85	93'323'566.77
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	265'428'322.74	244'875'887.85
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	255'152'105.30	169'099'727.31
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	14'016'453.92	-28'282'201.55
Performance auf dem Gesamtvermögen	5.5%	-16.7%

Die Performance auf dem Gesamtvermögen entspricht dem Netto-Ergebnis der Vermögensanlage in Prozenten des ungewichteten durchschnittlichen Bestands aller Aktiven.

	2023	2022
Netto-Erfolg Wertschriften		
	CHF	CHF
Devisenerfolg FW-Konti	7'514.61	46'359.39
Zinsertrag	272'996.75	148'884.18
Kurserfolg	1'394'483.55	-2'630'554.92
Total Netto-Erfolg Obligationen in CHF	1'667'480.30	-2'481'670.74
Zinsertrag	8'256.24	22'061.00
Kurserfolg	98'749.52	-438'124.50
Total Netto-Erfolg Obligationen Ausland FW	107'005.76	-416'063.50
Dividendenertrag	2'396'668.03	1'949'952.95
Kurserfolg	6'535'657.14	-26'256'558.03
Ertrag aus TER	0.00	27'989.30
Total Netto-Erfolg Aktien Schweiz	8'932'325.17	-24'278'615.78
Dividendenertrag	2'467.72	331.82
Kurserfolg	1'007'458.00	-2'583'350.73
Ertrag aus TER	76'289.80	93'780.20
Total Netto-Erfolg Aktien Ausland	1'086'215.52	-2'489'238.71
Ertrag	995'135.15	772'588.79
Kurserfolg	912'345.54	844'676.32
Ertrag aus TER	548'440.35	349'378.80
Total Netto-Erfolg Immobilien	2'455'921.04	1'966'643.91
Kurserfolg	276'665.06	181'784.90
Ertrag aus TER	53'671.85	88'480.20
Total Netto-Erfolg Alternative Anlagen	330'336.91	270'265.10
Ertrag	0.00	3'373.59
Kurserfolg	173'902.93	129'791.65
Ertrag aus TER	124'966.75	0.00
Total Netto-Erfolg Beteiligungen	298'869.68	133'165.24
Ertrag	50'077.82	0.00
Kurserfolg	-4'669.04	0.00
Ertrag aus TER	16'223.89	0.00
Total Netto-Erfolg Hypotheken	61'632.67	0.00
Kurserfolg	1'387'982.18	1'421'980.58
Ertrag aus TER	126'000.98	45'089.30
Total Netto-Erfolg Infrastrukturanlagen	1'513'983.16	1'467'069.88
Zusammenfassung Erfolg Wertschriften	2023	2022
	CHF	CHF
Total Erträge	3'725'601.71	2'897'192.33
Total Kurserfolge	11'790'089.49	-29'283'995.34
Ertrag aus TER	945'593.62	604'717.80
Total Erfolg Wertschriften	16'461'284.82	-25'782'085.21
Retrozessionen	305.19	2'780.17
Total Netto-Erfolg andere Anlagen	305.19	2'780.17

6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente / Offene Kapitalzusagen / Devisentermingeschäfte

Per Bilanzstichtag waren zwei Devisentermingeschäfte, sowie vier Kapitalzusagen offen.

Die Devisentermingeschäfte waren indirekt vollumfänglich durch Wertschriftenanlagen gedeckt.

	31.12.2023	
	CHF	
EUR 2'350'000 EUR/CHF Verkauf / Valuta 26.02.2024 Kurs 31.12.2023 0.92552 / Einstandskurs 24.11.2023 0.960000	80'818.00	
USD 840'000 USD/CHF Verkauf / Valuta 26.02.2024 Kurs 31.12.2023 0.83633 / Einstandskurs 24.11.2023 0.873000	30'722.00	
Total Devisentermingeschäfte	111'540.00	
Privat Equity / Alpana Ventures Investments III SCSp	183'023.36	633'679.20
Privat Equity / Renaissance Evergreen KMU	1'150'366.47	2'000'000.00
Privat Equity / Patrimonium Private Equity Fund SCSp (PrePay Fund)	623'463.18	862'521.68
Infrastruktur / SwissLife AST Infrastruktur Global ESG (CHF hedged)	128'500.00	398'500.00
Total offene Kapitalzusagen	2'085'353.01	3'894'700.88

6.7 Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten

6.7.1 Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	2023	2022
Aufteilung:	CHF	CHF
Aktien Schweiz	0.00	27'989.30
Aktien Ausland	76'289.80	93'780.20
Immobilien	548'440.35	349'378.80
Alternative Anlagen	53'671.85	88'480.20
Beteiligungen	124'966.75	0.00
Hypotheken	16'223.89	0.00
Infrastrukturanlagen	126'000.98	45'089.30
Total Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	945'593.62	604'717.80

Total Vermögensverwaltungskosten	2023	2022
	CHF	CHF
Vermögensverwaltungskosten	1'087'787.63	934'207.68
Courtagen, Bankspesen	299'203.57	697'078.09
Depotgebühren	126'864.76	115'242.62
Summe alle Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	945'593.62	604'717.80
Total Vermögensverwaltungskosten	2'459'449.58	2'351'246.19

in % der kostentransparenten Vermögensanlagen **0.95%** **0.98%**

Sämtliche Kosten inkl. Ausgabeaufschläge und Rücknahmekommissionen von Anlagetiteln werden in den Vermögensverwaltungskosten ausgewiesen und nicht über nicht realisierte Kursgewinne und -verluste ausgeglichen.

6.7.2 Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen am Total der Vermögensanlagen)

Vermögensanlagen

Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	265'428'322.74	244'875'887.85
davon:		
Transparente Vermögensanlagen	260'015'070.68	240'201'087.85
Kostentransparenzquote	98.0%	98.1%

6.7.3 Intransparente Anlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV2

Anbieter / Produkt	Bestand	31.12.2023 Marktwert	31.12.2022 Marktwert
Seraina Investment Foundation ESG ISIN: CH1275091333	25'000.00	2'500'000.00	0.00
InvestInvent Funds Wind Energy Fund ISIN: LU2017630539	10'064.00	1'993'879.68	2'048'929.76
SKP Investments - MW Storage ISIN: LI1211725588	991.974	919'372.38	0.00

6.8 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

Anlagen beim Arbeitgeber	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Beitragsausstände angeschlossene Firmen	1'023'872.10	455'399.35
Total Forderungen gegenüber den Arbeitgebern	1'023'872.10	455'399.35

Die ausstehenden Beitragssaldi in Höhe von CHF 1'023'872.10 wurden der Stiftung im 1. Quartal 2024 überwiesen.

Die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge werden quartalsweise nachschüssig fakturiert. Die Kontokorrente wurden nicht verzinst.

Arbeitgeber-Beitragsreserven	2023 CHF	2022 CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven 01.01.	61'594.90	610'935.30
Einlagen durch Neuanschlüsse	0.00	677'323.00
Einzahlungen	200'000.00	0.00
Übertrag an Patronalen Wohlfahrtsfonds	0.00	-1'226'663.40
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven 31.12.	261'594.90	61'594.90

Freie Mittel Anschlüsse	2023 CHF	2022 CHF
Stand Freie Mittel Anschlüsse 01.01.	1'081'088.62	1'002'032.72
Einlagen durch Neuanschlüsse	0.00	410'048.15
Einlagen in Vorsorgekapital Aktive	0.00	-260'318.30
Verzinsung	0.00	-70'673.95
Total Freie Mittel Anschlüsse 31.12.	1'081'088.62	1'081'088.62

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung			
7.1	Forderungen gegenüber Dritten	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
	Guthaben Eidg. Verrechnungssteuer	485'701.87	341'531.70
	Total Forderungen gegenüber Dritten	485'701.87	341'531.70
7.2	Forderungen gegenüber Neuanschlüssen	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
	Forderung aus Vertragsübernahme Nahrin AG	0.00	120'889.00
	Forderung aus Vertragsübernahme Eberhard	0.00	2'326'093.00
	Total Forderungen gegenüber Neuanschlüssen	0.00	2'446'982.00
7.3	Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
	Forderung aus Vertragsübernahme Nahrin AG	124'758.07	0.00
	Versicherungsleistungen PKRück	241'781.00	0.00
	Marchzinsen	153'485.75	0.00
	übrige Forderungen	8'077.50	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzung	528'102.32	0.00
7.4	Verbindlichkeiten	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
	Beiträge an Sicherheitsfonds	84'565.30	53'003.75
	Kontokorrent Rückversicherung	47'966.00	193'948.44
	Total andere Verbindlichkeiten	132'531.30	246'952.19
7.5	Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
	Honorar der Revisionsstelle	16'000.00	16'000.00
	Gebühren der Aufsichtsbehörden	16'601.70	15'201.70
	Honorar PK-Experte	50'673.40	30'000.00
	Stiftungsratsentschädigung	0.00	15'515.90
	Beratungsaufwand	647.10	25'047.35
	Vermögensverwaltung	143'174.25	134'462.20
	Honorar Pensionskassenverwaltung	22'917.15	26'146.15
	Total Passive Rechnungsabgrenzung	250'013.60	262'373.30
7.6	Sonstiger Ertrag	2023	2022
		CHF	CHF
	Bezugsprovision auf Quellensteuern	286.00	138.89
	Beitragszahlung VRM	0.00	0.65
	Beitragszahlung FAR	33.60	0.00
	Auflösungsgebühren	100.00	100.00
	Differenzausbuchung VST 2022	7.64	0.00
		427.24	239.54

7.7	Sonstiger Aufwand	2023	2022
		CHF	CHF
	Abrechnung SIFO 2022	26'832.05	0.00
	Beitragszahlung VRM	63.45	0.00
	Rundungsdifferenz Wertschriften	0.01	0.00
	Korrektur Auflösung Transitorische Buchung Vorjahr	0.00	238'665.30
		26'895.51	238'665.30
7.8	Verwaltungsaufwand	2023	2022
		CHF	CHF
	Verwaltung (Technik, Fibu, Geschäftsführung)	320'730.60	415'317.02
	Honorar Revisionsstelle	16'023.60	11'704.80
	Honorar PK-Experte	123'986.15	94'411.95
	Stiftungsratsentschädigung	74'646.10	79'623.75
	Gebühren der Aufsichtsbehörde	10'290.00	6'531.70
	Gebühren OAK	561.00	1'601.70
	Beratungshonorare	0.00	52'905.95
	Makler- und Brokertätigkeiten	381'209.22	391'928.45
	übriger Verwaltungsaufwand	41'475.85	17'345.50
	Total Verwaltungsaufwand	968'922.52	1'071'370.82
7.9	Zugänge von Versichertenbeständen	2023	2022
		CHF	CHF
	Freizügigkeitsleistungen	0.00	138'496'930.90
	Einlagen freie Mittel	0.00	410'048.15
	Einlagen Arbeitgeber-Beitragsreserven	0.00	677'323.00
	Einlagen Vorsorgekapital Rentner	0.00	29'070'337.37
	Einlagen technische Rückstellungen	124'758.07	10'356'914.95
	Total Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	124'758.07	179'011'554.37

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) ist mit der Schweizer KMU Pensionskasse betreffend diverser Fragen in Kontakt getreten und hat Anweisungen erlassen. Die Schweizer KMU Pensionskasse war in engem Kontakt mit der ZBSA und hat die notwendigen Anpassungen vorgenommen. Zur Klärung der Fragestellungen waren u.a. Reglementsanpassungen notwendig, welche c-alm AG in enger Abstimmung mit der ZBSA, der Geschäftsführung und dem Stiftungsrat vorbereitet hat.

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung 2023 ist noch keine Verfügung seitens ZBSA zur Berichterstattung 2022 eingegangen. Gemäss aktuellem Kenntnisstand des Stiftungsrates und der Geschäftsführung liegen keine Pendenzen oder offenen Fragen der ZBSA vor.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Bei den Vorsorgewerken der Schweizer KMU Pensionskasse wird per 31.12.2023 bei einem Vorsorgewerk geprüft, ob die Voraussetzung einer Teilliquidation erfüllt ist. Die Abwicklung wird im Lauf des Jahres 2024 durchgeführt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Alle relevanten Informationen gehen aus der Jahresrechnung hervor. Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, welche die Finanzierung der Vorsorge und die Beurteilung der Jahresrechnung beeinflussen würden.